

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 45 (1927)

Heft: 178

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 02.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Dienstag, 2. August
1927

Schweizerisches Handelsblatt

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLV. Jahrgang — XLVme année

Parait journalièrement
dimanches et jours de fête exceptés

Berne
Mardi, 2 août
1927

Beilagen

Mitteilungen und Dokumente • Wirtschaftsberichte

Suppléments

Communications et documents • Rapports économiques

Supplementi

Comunicazioni e documenti • Rapporti economici

Nº 178

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartement —
Abonnement-Satz: Fr. 12,20 (verschließlich Fr. 6,30 — Ausland: Zuschlag des Posto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preischner Nummer 15 Cts. — Annoncen-Registre Publicitas A.G. — Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgehaltene Kolonialzelle (Ausland 65 Cts.)

Nº 178

Redaction et Administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnement: Suisse: un franc 12,20, à verser en 12,30, un trimestre fr. 6,30 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Règle des annonces: Publicitas S.A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti / Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio.

Mitteilungen — Communications

Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux

Mitteilungen und Dokumente № 58 — Communications et documents № 58

Comunicazioni e documenti № 58

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Die im Luzerner Kantonsblatt Nr. 29 vom 16. Juli 1926 und Schweizerisches Handelsblatt Nr. 162 vom 15. Juli 1926 aufgerufene: Gült von Fr. 1000, angegangen auf 11. November 1875, errichtet von Jakob Limacher auf: a) Heimwesen und Sömmern die «vordere Balm» genannt; b) ein Stück abgemarkter Wald im Schafgraben im Ballenbach, in der Gemeinde Escholzmatt, ist innert der anberaumten Frist von niemanden vorgewiesen worden und wird hiermit kraftlos erklärt. (W 330)

Entlebuch, den 30. Juli 1927.

Der Amtsgerichtspräsident: Renggli.

Es wird vermisst: Gült von Fr. 800, angegangen 15. März 1878, errichtet von Johann Ulmi auf das Heimwesen: Anteil vom grossen Wiggengut in der Gemeinde Escholzmatt. Gegenwärtige Besitzer: Erben des Xaver Portmann, sel. Die Gült ist seit mehr als 10 Jahren nicht mehr verzinzt worden und es ist der Gläubiger unbekannt.

In Anwendung von Art. 871 des Z. G. B. wird hiermit der Ansprecher der genannten Gült aufgefordert, sich innert Jahresfrist bei der unterzeichneten Amtsstelle zu melden oder den Titel vorzuweisen, ansonst die Kraftloserklärung ausgesprochen und die Pfandstelle frei wird. (W 331)

Entlebuch, den 30. Juli 1927.

Der Amtsgerichtspräsident: Renggli.

Das Bezirksgericht Gaster hat mit Entscheid vom 29. Juli 1927 folgende Hypothekartitel als kraftlos erklärt: 1. Kaufschuldversicherungsbrief von Fr. 1746.21 (ursprünglich Fr. 2800), datiert den 28. Januar 1895, Pfandprotokoll Benken, Band F Nr. 105, lastend auf der Liegenschaft «Rothen», Benken, lautend auf Witwe Fäh-Thoma, Rothen, Benken, als Gläubigerin (ursprünglich Rud. Fäh, Schmieds sel. Verlassenschaft), und Friedrich Jud, Rothen, Benken (ursprünglich Wilhelm Thoma, Ziegler bei der Kirche Benken), als Schuldner; 2. Kaufschuldversicherungsbrief von Fr. 1600, datiert den 1. Dezember 1902, Pfandprotokoll Benken, Band F Nr. 282, lastend auf der Liegenschaft «Rothen» in Benken, lautend auf die Erbsmassa Wilhelm Thoma sel., bei der Kirche Benken, als Gläubigerin, und Jud Friedrich, Rothen, Benken (ursprünglich Witwe Julia Fäh-Zweifel sel., Eisenbahn, Benken), als Schuldner. (W 332)

Kaltbrunn, den 1. August 1927. Bezirksgerichtskanzlei Gaster.

1. Die Kraftloserklärung der Mantelbogen der auf den Inhaber lautenden fünf Aktien der Banque Foncière du Jura, in Basel, Nrn. 12154, 12155, 15674, 15675 und 15676 von nominell je Fr. 500 wird begehrt. Gemäss Beschluss des Zivilgerichtes des Kantons Basel-Stadt vom 25. Juni 1927 wird der allfällige Inhaber hiermit aufgefordert, die Titel innert drei Jahren, also bis zum Mittwoch, den 2. Juli 1930, der Unterzeichneten vorzuweisen, sonst werden dieselben nach Ablauf der Frist für kraftlos erklärt.

2. Die Kraftloserklärung der auf den Namen des C. G. Ingold, in Bern, lautenden Obligation der Basler Handelsbank in Basel, Nr. 2842 über Franken 5000, auf den 31. Oktober 1926 gekündet, wird begehrt. Gemäss Beschluss des Zivilgerichtes des Kantons Basel-Stadt vom 29. Juni 1927 wird der allfällige Inhaber hiermit aufgefordert, den Titel innert drei Jahren, also bis zum Mittwoch, den 2. Juli 1930, der Unterzeichneten vorzuweisen, sonst wird derselbe nach Ablauf der Frist für kraftlos erklärt. (W 293)

Basel, den 2. Juli 1927.

Zivilgerichtsschreiberei.

Der allfällige Inhaber der vermissten Lebensversicherungspolice Nr. 33067 der «Patria» Schweiz. Lebensversicherungs-Gesellschaft A. G. für Fr. 20,000, laufend seit 1. Dezember 1925, lautend zugunsten des Wilhelm Rickli, Kaufmann, auf dem Friedberg zu Wangen a. A., wird aufgefordert, diese Urkunde innert Jahresfrist, von der ersten Publikation an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls solche als kraftlos erklärt wird.

Wangen a. A., den 16. Juli 1927.

(W 317)

Der Gerichtspräsident: Zürcher.

Es wird vermisst: Schuldbrief vom 22. Oktober 1921, Lengnau Grundbuchbelege Serie I Nr. 1493 von Fr. 12,000, haftend auf der Besitzung Lengnau Grundbuchblatt Nr. 852 Flus B Blatt 22, Parz. 2391, des Ernst Wagner, Friedrich Sohn, von Walliswil-Wangen, Metzgermeister, in Balsthal, lautend zugunsten des damaligen Eigentümers der Besitzung, Otto Renfer-Geser, in Lengnau. Der allfällige Inhaber dieses Titels wird hiermit aufgefordert, solchen innert einem Jahre, von der erstmaligen Publikation an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls solcher als kraftlos erklärt wird. (W 324)

Büren a. A., den 25. Juli 1927.

Der Gerichtspräsident: Muggli.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Goldleisten-, Rahmen-, Passepartouts- und Spiegel-fabrik, Spiegelbeleganstalt, Vergolder- und Einrah-mungsatelier. — 29. Juli 1927. Schwarzer & Cie. A.-G., in Altstetten (S. H. A. B. Nr. 126 vom 1. Juni 1922, Seite 1062). Die außerordentliche Generalversammlung vom 16. Juli 1927 hat folgende Beschlüsse gefasst: a) das Aktiekapital von bisher Fr. 265,000 ist durch Vernichtung von 21 Stück zurückgekauft. Aktien und Herabsetzung der verbleibenden 244 Aktien von bisher Fr. 1000 durch Abstempelung auf den Nominalbetrag von Fr. 350 auf den Betrag von Fr. 85,400 reduziert worden; b) die Statuten sind teilweise revidiert worden. Die Gesellschaft bezweckt nunmehr die Verwaltung und Verwertung ihrer Liegenschaften in Altstetten und Vor-nahme der damit zusammenhängenden Geschäfte. Das Aktienkapital beträgt Fr. 85,400 und ist eingeteilt in 244 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 350; c) die Gesellschaft tritt in Liquidation. Als alleiniger Liquidator ist ernannt der bisherige Präsident und Delegierte des Verwaltungsrates Heinrich Schwarzer in Altstetten. Derselbe führt namens der Firma Schwarzer & Cie. A.-G. in Liquidation einzelne die rechtsverbindliche Unterschrift. Gottlieb Hardmeier-Haab ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; dessen Unterschrift wird amit gelöscht.

29. Juli. Unter der Firma Goldleisten-Fabrik, Aktiengesellschaft, vor-mals Schwarzer & Cie. A.-G. hat sich, mit Sitz in Altstetten und auf unbestimmte Dauer am 14. Juli 1927 eine Aktiengesellschaft gebildet, welche die Übernahme und den Weiterbetrieb der bisher von der Firma Schwarzer & Cie. A.-G. in Altstetten-Zürich betriebenen Fabrikations-, Engros- und Detailgeschäfte, sowie die Fabrikation und den Handel von neuen und fertigen Gold- und Dekorationslistinen, von Rahmen und Spiegeln aller Art und aller zu diesen Fabrikaten verwandter Artikel bezieht. Die Gesell-schaft übernimmt von der Firma Schwarzer & Cie. A.-G. in Altstetten, laut Kaufvertrag vom 14. Juli 1927 das Lager an fertiger und nicht fertiger Ware, die Holzvorräte, die Maschinen und deren Zubehör, die sämtlichen für die Weiterführung des Betriebes und für die Fabrikation nötigen und vorlan-den Einrichtungen und Zubehörsachen, sowie die Kundschaft und die Lieferungsverträge, alles gemäss speziellem Inventarverzeichnis, um die Kaufsumme von Fr. 56,450. Das Aktienkapital beträgt Fr. 120,000 und ist eingeteilt in 120 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 1000, welche voll einbezahlt sind. Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsblatt und ihre Organe sind: die Generalversammlung, der Verwaltungsrat von 2—5 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Ver-waltungsrat vertritt die Gesellschaft Dritten gegenüber. Er bezeichnet die zeichnungsberechtigten Personen, sowie die Art der Zeichnung. Der Verwaltungsrat besteht aus: Dr. Adolf Blatter, Sekretär, von Unterseen (Bern), in Zürich, Präsident; Carl Annen, Kaufmann, von Saanen, in Altstetten; Hans Leemann, Geschäftsführer, von Winterthur, in Altstetten, und August Angst, Notar, von Neerach, in Niederglatt. Die Genannten führen je zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Gesellschaft. Ge-schäftslokal: Bahnhofstrasse 29.

Import und Export. — 29. Juli. In der außerordentlichen General-versammlung vom 24. November 1926 der «ChinAfrica» Aktiengesellschaft («ChinAfrica» société anonyme) («ChinAfrica» Limited), welche bisher ihren Sitz auf Grund der Statuten vom 3. September 1924 in Porrentruy (S. H. A. B. Nr. 228 vom 29. September 1924, Seite 1605) hatte, haben die Aktionäre Art. 3 der Statuten revidiert. Der Sitz der Gesellschaft ist nach Zürich verlegt worden. Zweck der Gesellschaft ist der Import und Export aller Waren und Produkte, welche von Überseeländern herkommen, oder bestimmt sind, in denselben nutzbar gemacht zu werden. Sie kann diesen Zweck, sei es durch sie selbst, sei es in Verbindung oder Uebereinstimmung mit jedem Dritten verfolgen, und sich direkt oder indirekt an allen kauf-männischen Operationen, welche sich an den Gesellschaftszweck anschliessen oder welche geeignet sind, deren Entwicklung zu erleichtern oder zu begünstigen, beteiligen. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Das Ge-sellschaftskapital beträgt Fr. 300,000 und ist eingeteilt in 300 auf den Namen lautende Aktien zu je Fr. 1000 nom. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief, und die Publikationen im Schweizerischen Handelsblatt, sowie in den vom Verwaltungsrat bezeichneten Publikationsorganen. Der Verwaltungsrat von 3—5 Mitgliedern vertritt die Gesellschaft nach aussen, er bezeichnet diejenigen seiner Mitglieder wie auch allfällige Drittpersonen, welche zur Firmazeichnung befugt sein sollen, er setzt auch die Art und Form der Zeichnung fest. Der Verwaltungsrat besteht zurzeit aus: Alfred Gyger, Kaufmann, von Neuenburg und Champion, in Ponte-Tresa (Tessin), Präsident; Louis Dubail, sen., Kaufmann, von und in Porrentruy, Vizepräsident, und Victor Bloch, Industrieller von und in Por-rentruy, weiteres Mitglied. Der Verwaltungsratspräsident führt Einzelunter-schrift. Zum Direktor mit Einzelunterschrift ist ernannt: Emil Huber, Kauf-mann, von Oberkulm (Aargau), in Zürich. Geschäftslokal: Kappelergasse 14, Zürich 1.

Metzgerei. — 29. Juli. Die Firma Georg Rutishauser, in Rüti (S. H. A. B. Nr. 71 vom 26. März 1924, Seite 514); Metzgerei, ist infolge Aufgabe des Geschäfts und Überganges in Aktiven und Passiven an die Firma «Georg Rutishauser», in Rüti, erloschen.

Metzgerei und Wirtschaft. — 29. Juli. Inhaber der Firma Georg Rutishauser, in Rüti, ist Georg Rutishauser, jun., von und in Rüti, Metzgerei und Wirtschaft Dorfstrasse. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Firma «Georg Rutishauser», in Rüti.

Automobil-Zubehör. — 29. Juli. In der Firma Max Eschler, Urania-Accessoires, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 104 vom 5. Mai 1927, Seite 824), ist die Prokura von Alfred Malicki erloschen.

Drogen und Spezereien. — 29. Juli. Die Firma Josef Butz-von Arx, in Eglisau (S. H. A. B. Nr. 92 vom 23. April 1925, Seite 688), Drogen- und Spezereihandlung, ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

29. Juli. Tiefbohr- & Baugesellschaft A.-G. in Zürich (S. H. A. B. Nr. 183 vom 9. August 1926, Seite 1440). Johann Landolt ist aus dem Verwaltungsrat dieser Aktiengesellschaft ausgeschieden, dessen Unterschrift wird hiermit gelöscht. Ingenieur Heinrich Peter fungiert nunmehr als einziges Verwaltungsratsmitglied und führt in dieser Eigenschaft Einzelunterschrift.

29. Juli. Ulrico Hoepli-Stiftung, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 31 vom 3. Februar 1912, Seite 200). Dr. Ludwig Förster und Dr. Julius Frey sind aus der Verwaltungskommission dieser Stiftung ausgeschieden, deren Unterschriften werden hiermit gelöscht. An der letzten Stelle wurden neu in die Verwaltungskommission gewählt: Heinrich Häberlin, Bundesrat, von Frauenfeld, in Bern, als Präsident, und Dr. Wilhelm Caspar Escher, Präsident der Schweiz. Kreditanstalt, von und in Zürich, als Vizepräsident; die beiden führen Einzelunterschrift.

29. Juli. Nähmaschinen- und Fahrräder-Fabrik Bernh. Stoewer Aktiengesellschaft Stettin, Zweigniederlassung Zürich, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 281 vom 1. Dezember 1926, Seite 2093), Hauptsitz in Stettin. Die Prokura des Karl Schlütt ist erloschen.

Ofenbau und Hafnerei, Motorräder und Velos. — 29. Juli. Die Firma Agatha Bertschi, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 205 vom 4. September 1925, Seite 1502), und damit die Prokura von Adolf Bertschi-Zons, Ofenbau und Hafnerei, Handel mit Motorrädern und Velos, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

29. Juli. Sennereigenossenschaft Rietwies-Sternenberg, in Sternenberg (S. H. A. B. Nr. 157 vom 8. Juli 1924, Seite 1162). Jakob Thalmann ist aus dem Vorstand ausgeschieden, dessen Unterschrift wird annulliert gelöscht. Neu wurde als Aktuar in den Vorstand gewählt: Heinrich Rüegg, Korbmacher, von und in Rossweid-Sternenberg. Präsident oder Vizepräsident zeichnen mit dem Aktuar kollektiv.

Radio-Apparate. — 29. Juli. Hans Klingnauer, von Wald (Zch.), in Winterthur, und Albert Schächli, von und in Winterthur, haben unter der Firma H. Klingnauer & Co., in Winterthur, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1927 ihren Anfang nahm. Fabrikation von und Handel in Radio-Apparaten. Stadthausstrasse 89.

Fettwaren. — 30. Juli. Die Firma G. Neukomm & Co., in Zürich 3 (S. H. A. B. Nr. 178 vom 3. August 1926, Seite 1408), verzeigt als nunmehriges Domizil und Geschäftslokal: Zürich 4, Langstrasse 4.

Kurz- und Spielwaren. — 30. Juli. Die Firma Rudolf Grüebler, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 58 vom 11. März 1926, Seite 442), hat ihr Domizil und Geschäftslokal verlegt nach: Zürich 4, Hohlstrasse 176, woselbst der Inhaber auch wohnt.

Unter der Firma «Terral» Verwaltungs- & Revisionsgenossenschaft, Organisation für Grundbesitz nach dem Terralsystem hat sich, mit Sitz in Zürich, am 1./25. Juli 1927 eine Genossenschaft gebildet. Dieselbe bezweckt: a) die Gründung von Konkordaten im In- und Ausland, welche in ihrer Zusammenwirkung darauf eingestellt sind, die Grundsätze für Grundbesitzform zu realisieren, gemäss den Statuten und Reglementen nach der These von C. F. Widmer (Terralsystem); b) die Sanierung und Umgestaltung von Baugenossenschaften, sowie alle andern Transaktionen, die in ihren Wirkungskreis fallen, wie auch die Beteiligung an gleichgerichteten Unternehmen. Das Genossenschaftskapital besteht aus dem Totalbetrag der jeweils ausgegebenen Stammanteile, welche auf Fr. 1000 lauten und nur mit Genehmigung des Vorstandes übertragbar sind. Mitglied der Genossenschaft kann jede handlungsfähige Person werden, welche vom Vorstand aufgenommen wird und wenigstens einen Stammanteil erwirbt und bar oder nach Beschluss des Vorstandes einzahlt. Auch juristische Personen können die Mitgliedschaft erwerben. Die Generalversammlung ist berechtigt, Genossenschaftserlöse für besondere Leistungen Genusschein ohne Nominalwert zu verabfolgen. Der Austritt erfolgt nach mindestens dreimonatlicher Kündigung auf Ablauf eines Geschäftsjahrs, durch Tod und Ausschluss, bei juristischen Personen durch deren Auflösung. Die Rückzahlung gekündigter Stammanteile erfolgt am Schlusse des der Kündigung folgenden Geschäftsjahrs, höchstens zum Nominalwert. Publikationsorgan der Genossenschaft ist das Schweizerische Handelsblatt. Das Geschäftsjahr umfasst die Zeit vom 1. Juli bis 30. Juni. Für die Aufstellung der Bilanz sind die Bestimmungen von Art. 656 O. R. maßgebend. Der nach Abzug der Unkosten, worin die vertraglichen Entschädigungen inbegriffen sind, verbleibende Rendite steht zur Verfügung der Generalversammlung und soll wie folgt verwendet werden: 10 % werden dem Reservefonds zugewiesen, bis dieser 50 % des Stammanteilkapitals erreicht; 30 % werden dem Deckungsfonds für Obligationen überwiesen; alsdann werden Tantieme an den Vorstand und an die übrigen Mitarbeiter vergütet gemäss Reglement; es erfolgen Zuweisungen an den Propagandafonds und an die Genusscheininhaber, Ausschüttung der Dividende auf die Stammanteile, sowie evtl. weitere Reservestellungen und Amortisationen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftskapital; jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder hierfür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, der Vorstand von 3—5 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen; die zeichnungsberechtigten Personen werden erstmalig durch die Generalversammlung, späterhin durch den Vorstand bestimmt, ebenso die Art und Form der Zeichnung. Der Vorstand besteht aus: Conrad F. Widmer, Bücherrevisor, von und in Zürich, Präsident; Hans Hürlmann, Sekretär, von Bäretswil, in Zürich, und Walter Wüst, Architekt, von Opfikon, in Zürich. Die Genannten führen unter sich je zu zweien kollektiv die für die Genossenschaft rechtsverbindliche Unterschrift. Geschäftslokal: Stampfenbachstrasse 36, Zürich 6.

30. Juli. Unter der Firma City Garage A.-G. hat sich, mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer, am 26. Juli 1927 eine Aktiengesellschaft gebildet. Zweck der Gesellschaft ist die Erstellung und der Betrieb einer Garage. Die Gesellschaft kann alle Geschäfte betreiben, welche nach Ansicht des Verwaltungsrates hiermit im Zusammenhang stehen oder in deren Interesse gelegen sind. Sie kann Filialen errichten und sich bei andern, ähnlichen Zwecken verfolgenden Unternehmen in irgendwelcher Form beteiligen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 100.000 und ist eingeteilt in 100 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 1000. Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsblatt und ihre Organe sind: die Generalversammlung, der Verwaltungsrat von mindestens zwei Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertreibt die Gesellschaft Dritten gegenüber. Er bezeichnet die unterschriftsberechtigten Personen und setzt die Art und Form der Zeichnung fest. Dem Verwaltungsrat gehören an: Carl Müller-Landolt, Kaufmann, und Robert Müller-Landolt, Kaufmann, beide von Zürich, in Zürich 2. Dieselben führen Einzelunterschrift namens der Gesellschaft. Geschäftslokal: Sihlstrasse 34, Zürich 1.

30. Juli. Unter der Firma Fleischhandel A.-G. hat sich, mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer, am 27. Juli 1927 eine Aktiengesellschaft gebildet. Ihr Zweck ist der Betrieb einer Schlachterei und der Handel mit Fleisch und Fleischwaren; die Gesellschaft kann ihr Geschäft auf verwandte Geschäftszweige ausdehnen und sich an andern Unternehmungen der Fleischbranche, Viehhändel und Import beteiligen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 50.000 (fünfzigtausend Franken) und ist eingeteilt in 50 auf den Namen lautende, voll eingezahlte Aktien von je Fr. 1000. Die Übertragung von Aktien an Personen, die nicht bereits Aktionäre sind, bedarf der Zustimmung der Verwaltung. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsblatt. Ein Verwaltungsrat von 1—3 Mitgliedern vertritt die Gesellschaft nach aussen; dessen Mitglieder führen Einzelunterschrift. Im übrigen bestimmt der Verwaltungsrat allfällige Drittpersonen, welche zur Firmazeichnung per procura befugt sein sollen. Der Verwaltungsrat besteht aus: Josef Guldmann, Kaufmann, von Lostorf (Solothurn), und Traugott Conrad, Viehhändler, von Wohlen (Aargau), beide in Brugg. Geschäftslokal: Hörderstrasse 88, Zürich 4.

Bern — Berne — Berna Bureau Aarberg

1927. 30. Juli. Löschung von Amtes wegen auf Grund der Verfügung der Aufsichtsbehörde vom 29. Juli 1927:

Die Kässereigenossenschaft Oberrüttigen, in Oberrüttigen, Gemeinde Radelfingen (S. H. A. B. Nr. 62 vom 30. April 1923, Seite 490), wird, gestützt auf die Verfügung der kantonalen Aufsichtsbehörde vom 28. Juli 1927 von Amtes wegen gelöscht.

Bureau Aarwangen

30. Juli. Aus dem Vorstand der Kässereigenossenschaft Leimiswil, mit Sitz in Leimiswil (S. H. A. B. Nr. 291 vom 14. Dezember 1925, Seite 2083), sind ausgetreten der Präsident Friedrich Schmid, der Kassier Hans Uhlmann und die Beisitzer Gottlieb Leuenberger, Vater, Hans Flückiger, Ernst Bärtschi und Otto Käser. An deren Stelle sind in der Hauptversammlung vom 12. März 1927 neu gewählt worden: als Präsident: der bisherige Vizepräsident Samuel Gottlieb Käser, Landwirt, in Käserhaus daselbst; als Vizepräsident und Hüttenmeister: Hans Staub, von Ochlenberg, Landwirt, im Urwil zu Leimiswil; als Kassier: Ernst Schär, von Gondiswil, Landwirt, i. d. Gumpelen zu Leimiswil; als Beisitzer: Paul Leuenberger, von Leimiswil, Landwirt, im Unterlindenholz daselbst; Hermann Hasler, von Leimiswil, Landwirt, daselbst; Otto Wälchli, von Ochenberg, Wirt, in Leimiswil; Gottlieb Leuenberger, Sohn, Landwirt, von und zu Leimiswil. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen der Präsident und der Vizepräsident, sowie der bisherige Sekretär Albert Nyfeler durch kollektive Zeichnung je zu zweien.

Bureau Bern

Wirtschaft. — 29. Juli. Inhaberin der Firma Merz-Berchten, in Bern, ist Frau Ida Merz geb. Berchten, Alexanders Witwe, von Menziken (Aargau), in Bern. Wirtschaft. Herrengasse 36.

Papeterie, Buchbinderei, Einrahmungen. — 29. Juli. Inhaber der Firma Heinrich Kappeler, in Bern, ist Heinrich Kappeler, von Hagenbuch (Zürich), in Bern. Papeterie, Buchbinderei, Einrahmungen. Eigerplatz Nr. 10.

Wirtschaft. — 29. Juli. Inhaber der Firma Friedrich Hunziker, in Bern, ist Friedrich Rudolf Hunziker, von Staffelbach (Aargau), in Bern. Wirtschaft Steinhölzli, Metzgergasse 73/Zwiebelgassen 3.

Buchbinderei, Hefte- und Carnetfabrik. — 29. Juli. Inhaber der Firma Jules H. Schoch, in Bern, ist Jules Heinrich Schoch, von Winterthur, in Bern. Buchbinderei-Hefte- und Carnetfabrik. Berchtoldstrasse Nr. 8. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der Kollektivgesellschaft «Schoch & Häberli» in Bern.

Blumenhandlung, Bouquet- und Kranzbinderei. — 29. Juli. Inhaber der Firma Bernhard Sütterlin, in Bern, ist Johann Bernhard Sütterlin, von Oberwil (Baselland), in Bern. Blumenhandlung, Bouquet- und Kranzbinderei. Spitalgasse 39.

30. Juli. Die Genossenschaft Kurhaus Ottenuebad, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 175 vom 10. Juli 1912, Seite 1267 und dortige Verweisung), hat in ihrer Generalversammlung vom 25. März 1919 den Vorstand wie folgt bestellt: Julius Leber-Utz, Bern, Präsident, bish.; Gottfried Ruchti, von Rapperswil, Weinbäder, in Müchenbuchsee, Vizepräsident; Dr. Hans Trüb, Fürsprecher, in Bern, Sekretär, bish.; Gottfried Krummen, Metzgermeister, in Bern, bish., und Arnold Glur, Kaufmann, in Bern, bish. Präsident, Vizepräsident und Sekretär zeichnen je zu zweien kollektiv. Die Unterschrift des Robert Wildi, Notar, in Bern, gew. Vizepräsident, ist erloschen. Ferner sind aus dem Vorstand ausgeschieden: Jos. Zihler und Rudolf Dellperger. Das Geschäftsdomizil befindet sich nunmehr beim Sekretär: Dr. Hans Trüb, Fürsprecher, Laupenstrasse 2, in Bern.

Bureau de Courtelary

30 juillet. Association sportive et d'éducation physique, St-Imier-Sport, association ayant son siège à St-Imier (F.o.s. du c. n° 124 du 30 mai 1922, page 1093). Hans Wehrli, Arthur Eggimann et Paul Augsburger ont cessé de faire partie du comité; les pouvoirs qui leur étaient conférés sont éteints et radiés. Dans son assemblée générale du 9 mars 1927, les prénommés ont été remplacés par: Edouard Niffeler, de Gondiswil, employé de bureau, président; Henri Leuenberger, de Huttwil, fabricant, secrétaire; Ernest Calame, de la Ferrière, horloger, caissier; tous à St-Imier. L'association continue à être engagée par le président signant collectivement à deux, soit avec le secrétaire, soit avec le caissier.

Bureau Frutigen

Zündholzfabrication, heizungstechnische und sanitäre Anlagen, geistige Getränke. — 30. Juli. Die Firma Gottlieb Gehring alié Müller, in Frutigen, Zündholzfabrication, heizungstechnische und sanitäre Anlagen und Grosshandel in geistigen Getränken (S. H. A. B. Nr. 284 vom 27. November 1919, Seite 2077), ist infolge Verkaufs des Geschäfts erloschen.

Bureau Wangen a. A.

Buchdruckerei. — 30. Juli. Die Firma Fritz Staub-Schärer, Buchdruckerei, in Herzogenbuchsee (S. H. A. B. Nr. 227 vom 27. September 1924), ist infolge Verzicht des Inhabers erloschen.

Buchdruckerei und Verlag. — 30. Juli. Fritz Staub-Schärer, Buchdruckerei, von Thörligen, und Ernst Staub-Friedli, von Thörligen, beide in Herzogenbuchsee, haben unter der Firma Staub & Cie, in Herzogenbuchsee, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. August 1927 beginnt. Fritz Staub-Schärer ist umbeschrankt haftender Gesellschafter; Ernst Staub-Friedli ist Kommanditär mit dem Betrage von Fr. 10,000 (zehntausend Franken). Buchdruckerei und Verlag. Lagerstrasse.

Freiburg — Fribourg — Fribourg

Bureau de Châtel-St-Denis

Auberge, vins, épicerie. — 1927. 30 juillet. La raison Charles Lottini, exploitation de l'Auberge de la Croix Fédérale ou de St-Martin, com-

meree de vins et épicerie, à St-Martin (F.o.s. du c. n° 108 du 4 mai 1923, page 899), est radiée ensuite de cessation de commerce.

Auberge, vins, bétail, chaussures. — 30 juillet. Le chef de la maison Louis Carrard, à St-Martin, est Louis Carrard, feu Henri, de Font, à St-Martin. Exploitation de l'Auberge de la Croix fédérale ou de St-Martin, commerce de vins, de bétail et magasin de chaussures.

Épicerie, charcuterie, primeurs. — 30 juillet. Est radiée d'office ensuite de départ la raison de commerce Lucien Sansonnens, épicerie, charcuterie, primeurs, à Châtel-St-Denis (F.o.s. du c. n° 259 du 5 novembre 1926, page 1946).

Hôtel. — 30 juillet. Est radiée d'office ensuite de départ la raison de commerces Alfred Loperetti, exploitation de l'Hôtel de la Croix Blanche, à Châtel-St-Denis (F.o.s. du c. n° 244 du 17 octobre 1924, page 1716).

Bureau de Fribourg

25 et 29 juillet. Dans son assemblée générale du 15 décembre 1926, la Société de Construction du Quartier de St-Barthélémy, société anonyme avec siège à Fribourg (F.o.s. du c. n° 209 du 7 septembre 1922, page 179), a réduit son conseil d'administration de 5 à 3 membres, lequel est composé comme suit: Président: Hans Weiss, jusqu'ici vice-président; membres: Augustin Genoud et Albert Frossard, déjà inscrits. La société est valablement engagée par la signature collective du président et d'un membre du conseil d'administration. Ernest Spicher et Joseph Grivel ont cessé de faire partie du conseil d'administration. La signature d'Ernest Spicher est radiée.

Bureau Tafers (Bezirk Sense)

Bauunternehmung. — 30. Juli. Die Firma Joseph Eltschinger, Bauunternehmung, in Wünnewil (S.H.A.B. Nr. 292 vom 15. Dezember 1925, Seite 2090), wird infolge Verzichtes des Inhabers gestrichen.

30. Juli. Nachfolgende Firmen werden infolge Aufgabe des Geschäfts von Amtes wegen gestrichen:

1. Spezereien. — Peter Aeischer, Spezereihandlung, in Dietisberg (S.H.A.B. Nr. 258 vom 10. Oktober 1910).

2. Handelsgärtnerei. — Peter Jungo, Handelsgärtnerei, in Eggenried, Gemeinde Wünnewil (S.H.A.B. Nr. 20 vom 26. Januar 1909).

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Balsthal

1927. 27. Juli. Der Verein unter dem Namen Musikgesellschaft Harmonie Oensingen, in Oensingen (S.H.A.B. Nr. 88 vom 9. April 1908, Seite 622), wird infolge Beschlusses der Generalversammlung vom 29. April 1927 im Handelsregister gestrichen.

27. Juli. Die Ziegenzuchtgenossenschaft Wolfwil, in Wolfwil (S.H.A.B. Nr. 161 vom 29. Juni 1911, Seite 1118 und dortige Verweisung), hat sich gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 24. Juli 1927 aufgelöst; die Firma ist nach bereits beendigter Liquidation erloschen.

27. Juli. Der Verein unter dem Namen Männerchor Mümliswil, in Mümliswil (S.H.A.B. Nr. 474 vom 17. Dezember 1904, Seite 1893), wird infolge Beschlusses der Generalversammlung vom 7. Mai 1927 im Handelsregister gestrichen.

27. Juli. Der Verein unter dem Namen Turnverein Welschenrohr, in Welschenrohr (S.H.A.B. Nr. 221 vom 6. September 1911, Seite 1490), wird infolge Beschlusses der Generalversammlung vom 26. April 1927 im Handelsregister gestrichen.

27. Juli. Die Genossenschaft unter der Firma Neue Käseriegessellschaft Neuendorf, in Neuendorf (S.H.A.B. vom 9. Oktober 1886), hat sich infolge Ablaufs der Statuten unter dem 30. April 1890 aufgelöst; die Firma ist nach durchgeföhrter Liquidation erloschen.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Futtermittel. — 1927. 28. Juli. Inhaberin der Firma Doelly Riehen, in Riehen, ist Wwe. Eleonore Doelly-Bargheer, von Utzwil (Thurgau), in Riehen. Handel mit Futtermitteln. Riehen, Obere Schmiedgasse 2.

Wirtschaft. — 28. Juli. Die Firma Clara Bachmann, in Basel (S.H.A.B. Nr. 170 vom 24. Juli 1926, Seite 1355), Wirtschaftsbetrieb, ist infolge Verzichtes der Inhaberin erloschen.

Wirtschaft. — 28. Juli. Inhaber der Firma Peter Hahn-Hofer, in Basel, ist Peter Hahn-Hofer, preussischer Staatsangehöriger, in Basel. Wirtschaftsbetrieb. Allschwilerstrasse 2.

Adressbuchverlag. — 28. Juli. In der Kollektivgesellschaft unter der Firma Schoch & Knobloch, in Basel (S.H.A.B. Nr. 244 vom 19. Oktober 1926, Seite 1839), Verlag des Schweiz. Fabrikanten und Grossisten-Adressbuches, ist die an Johann Schoch-Schoch erteilte Prokuraunterschrift erloschen.

Schreibmaschinen, Vervielfältigungsapparate und Zubehör. — 28. Juli. Die Firma H. Huber, in Basel (S.H.A.B. Nr. 290 vom 17. November 1920, Seite 2171 und dortige Verweisungen), Handel in Schreibmaschinen, Vervielfältigungsapparaten und Zubehör etc., hat ihr Geschäftskontor verlegt nach Kohlenberg 11.

Wirtschaft. — 28. Juli. Die Firma Emil Hug, in Basel (S.H.A.B. Nr. 311 vom 19. Dezember 1911, Seite 2093), Wirtschaftsbetrieb, hat ihr Geschäftskontor verlegt nach Kasernenstrasse 23 (Kantine Klingenthalkaserne).

28. Juli. Unter dem Namen Ida Barell-Stiftung besteht in Basel eine von Dr. Emil Barell-Leuzinger, Chemiker, von Stetten (Schaffhausen), in Basel, errichtete Stiftung, welche den Zweck hat, aus den Erträgnissen des Stiftungsvermögens an die Angestellten und Arbeiter der Firma F. Hoffmann-La Roche & Co. Aktiengesellschaft bei Krankheit, in Todesfällen und sonstigen Nöten des Lebens Zuwendungen zu entrichten. Stiftungsorgan ist ein Stiftungsrat, der aus vier Personen besteht. Der Stifter ist lebenslänglich Mitglied des Stiftungsrates und ernennt die weiteren Mitglieder des Stiftungsrates. Nach dem Tode des Stifters wird der Stiftungsrat durch die Direktion der F. Hoffmann-La Roche & Co. Aktiengesellschaft ernannt. Der Stifter führt als Mitglied des Stiftungsrates die rechtsverbindliche Einzelunterschrift für die Stiftung. Die andern Mitglieder des Stiftungsrates führen die rechtsverbindliche Kollektivunterschrift zu zweien für die Stiftung. Der Stiftungsrat kann ein Reglement erlassen, welches die notwendigen Vorschriften für die Erfüllung des Stiftungszweckes enthält. Das Reglement muss den Bestimmungen der Stiftungsurkunde entsprechen und kann vom Stiftungsrat jederzeit geändert werden. Bei einer Fusion oder Namensänderung der Firma F. Hoffmann-La Roche & Co. Aktiengesellschaft soll das Stiftungsvermögen den Angestellten und Arbeitern des neuen Unternehmens mit der gleichen Zweckbestimmung dienen. Im Falle der Auflösung der Firma F. Hoffmann-La Roche & Co. Aktiengesellschaft (ausgenommen der Fall der Fusion) soll das dannzumalige Stiftungsvermögen an die Gesellschaft zur Förderung des Guten und Gemeinnützigen in Basel übergehen und von derselben einem dem bisherigen Stiftungszweck möglichst verwandten Ziele

zugeführt werden. Der Stiftungsrat besteht aus dem Stifter Dr. Emil Barell-Leuzinger, der die Stiftung durch seine Einzelunterschrift vertritt, sowie aus Dr. Henry Georges Senn, Direktor, von Densbüren (Aargau), Carl Herzog, Kommiss, von Niederwil (Thurgau) und Dora Bieder, Bureaulistin, von Basel, alle wohnhaft in Basel. Die Letzgenannten führen die rechtsverbindliche Kollektivunterschrift zu zweien für die Stiftung. Geschäftskontor: Grenacherstrasse 184.

Möbel- und Tapezierergeschäft. — 29. Juli. Inhaber der Firma Max Schwyn, in Basel, ist Max Schwyn-Ottenburg, von Beringen (Schaffhausen), in Basel. Möbel- und Tapezierergeschäft. Ahornstrasse 2.

29. Juli. Die Firma Ernst Göbel, Kunstverlag, in Basel (S.H.A.B. Nr. 4 vom 8. Januar 1925, Seite 31), Anfertigung, Ankauf und Verkauf von Büchern künstlerischen und literarischen Inhalts, ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Technisches Bureau und Vertretungen. — 29. Juli. Die Firma Adolf Sigrist-Schreiner, in Basel (S.H.A.B. Nr. 27 vom 3. Februar 1926, Seite 199 und dortige Verweisungen), technisches Bureau und Vertretungen etc., ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Wirtschaft. — 29. Juli. Inhaber der Firma Gaudio Meneghetti, in Basel, ist Gaudio Meneghetti-Fornasier, italienischer Staatsangehöriger, in Basel, Wirtschaftsbetrieb. Klybeckstrasse 142.

Rauchwaren. — 29. Juli. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma Eichenberger & Cie., in Menzniken (Aargau) (S.H.A.B. Nr. 185 vom 9. August 1924, Seite 1353), Verkaufsfabrikdepot für Rauchwaren, hat ihre Zweigniederlassung in Basel aufgegeben; die Firma ist daher in Basel erloschen.

Wirtschaft. — 30. Juli. Inhaber der Firma Ludwig Schäuble-Hirler, in Basel, ist Ludwig Schäuble-Hirler, von und in Basel. Wirtschaftsbetrieb. Breisacherstrasse 73.

Wirtschaft. — 30. Juli. Inhaber der Firma Wössner-Pfeiffer, in Basel, ist Georg Wössner-Pfeiffer, von und in Basel. Wirtschaftsbetrieb. St. Johans-Vorstadt 71 (Elsässerhof).

30. Juli. Der Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft unter der Firma Gesellschaft für chemische Industrie in Basel, in Basel (S.H.A.B. Nr. 8 vom 13. Januar 1925, Seite 63 und dortige Verweisungen), Fabrikation und Handel in chemischen und pharmazeutischen Produkten, erteilt Prokura an Dr. Roland Ziegler, von Winterthur, in Basel, in der Weise, dass derselbe mit einem der andern Unterschriftsberechtigten zur rechtsverbindlichen Kollektivprokuraunterschrift namens der Gesellschaft befugt ist.

27. Juli. Unter der Firma Charler Société de Commerce (Charler Handelsgesellschaft) gründet sich, mit dem Sitz in der Stadt Basel, eine Aktiengesellschaft, die den Betrieb von Handelsgeschäften aller Art zum Zwecke hat. Der berufsmässige Abschluss von Effekengeschäften fällt nicht in den Geschäftszweck. Die Gesellschaftsstatuten sind am 25. Juli 1927 festgestellt worden. Die Gesellschaft ist auf unbestimmte Zeit gegründet worden. Das Gesellschaftskapital beträgt fünfhunderttausend Franken (Fr. 500,000), eingeteilt in 500 Aktien von je Fr. 1000. Die Aktien laufen auf den Inhaber und sind voll einbezahlt. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch Publikation im Schweizerischen Handelsblatt in Bern. Die Vertretung der Gesellschaft nach aussen erfolgt durch den Verwaltungsrat. Er bestimmt, wer für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Unterschrift führt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—5 Mitgliedern. Zurzeit besteht er aus drei Mitgliedern. Als solche sind gewählt worden: Ludwig Bindernagel, Kaufmann, deutscher Bürger, in Basel; Dr. Ernst Thalmann, Advokat und Notar, von und in Basel; Dr. Georges Ott, Advokat, von Basel, in Riehen. Die rechtsverbindliche Kollektivunterschrift je zu zweien führt der Präsident des Verwaltungsrates Ludwig Bindernagel, sowie als Mitglieder des Verwaltungsrates Dr. Ernst Thalmann und Dr. Georges Ott, sowie der Direktor Konrad Kalesch, Kaufmann, deutscher Staatsangehöriger, wohnhaft in Berlin. Geschäftskontor: Dufourstrasse 23.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1927. 29. Juli. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Hürlimann & Guyan, Garage Tivoli, Autoreparaturwerkstätte, Garage und Handel mit Motorfahrzeugen, in Schaffhausen (S.H.A.B. Nr. 28, vom 4. Februar 1924, Seite 190), hat sich infolge Austrittes des Gesellschafter Jakob Guyan aufgelöst. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Kollektivgesellschaft «Hürlimann & Guyan, Garage Tivoli».

Albert Hürlimann, von Wetzikon (Zürich), und Christian Guyan, von Fidris (Graubünden), beide in Schaffhausen, haben unter der bisherigen Firma Hürlimann & Guyan, Garage Tivoli, in Schaffhausen, eine neue Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 20. Juli 1927 ihren Anfang nahm. Autoreparaturwerkstätte, Garage und Handel mit Motorfahrzeugen, Hochstrasse Nr. 15. Die Gesellschaft übernimmt Aktiven und Passiven der aufgelösten Kollektivgesellschaft «Hürlimann & Guyan, Garage Tivoli».

St.Gallen — St.Gall — San Gallo

Landwirtschaftliche Produkte, Heu, Stroh und Dünger. — 1927. 27. Juli. Die zufolge Konkurses erfolgte Löschung der Firma Alfred Keller, Händler, in Au (S.H.A.B. Nr. 54 vom 5. März 1927, Seite 396), wird, nachdem der Konkurs widerrufen worden ist, von Amtes wegen annulliert und der frühere Eintrag wieder hergestellt. Dagegen wird die genannte Firma infolge Aufgabe des Geschäftes und Verzichtes des Inhabers im Handelsregister gelöscht.

Gasthaus und Metzgerei. — 27. Juli. Inhaber der Firma Anton Baudendistel-Brändli, in Goldach, Gasthaus und Metzgerei zum «Ochsen», Neumühlestrasse. Z wirnerei und Garnhandlung. — 27. Juli. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma Bäumlin, Ernst & Cie., Z wirnerei und Garnhandlung, in St. Gallen C. (S.H.A.B. Nr. 17 vom 20. Januar 1920, Seite 111), erteilt Einzelpokura an Fritz Blumer-Amsler, von Nidfurn (Glarus), in St. Gallen C. Das Geschäftskontor wurde von Wassergasse 52 nach Webergasse 7, II. Stock, verlegt.

27. Juli. Inhaber der Firma Eugen Tanner, Café-Conditorei, in St. Gallen C., ist Eugen Tanner, von Bargen (Schaffhausen), in St. Gallen C. Café-Conditorei. Speisergasse 4.

Heu und Stroh. — 28. Juli. Die Firma Emil Pfrunder, Import und Handel in Heu und Stroh, in St. Gallen O. (S.H.A.B. Nr. 4 vom 7. Januar 1926, Seite 27), wird infolge Konkurses von Amtes wegen gelöscht.

Café und Weinrestaurant. — 28. Juli. Die Firma Fritz Bucher, Café und Weinrestaurant «Metropol», in St. Gallen C. (S.H.A.B. Nr. 138 vom 11. Juni 1926, Seite 1063), wird infolge Konkurses von Amtes wegen gelöscht.

Lederwaren und Reiseartikel. — 28. Juli. Die Firma Hänggi, Handel mit Lederwaren und Reiseartikeln, in St. Gallen C. (S.H. A. B. Nr. 291 vom 18. Dezember 1926, Seite 2168), wird infolge Konkurses von Amtes wegen gelöscht.

Gemüse und Süßfrüchte. — 28. Juli. Die Firma L. Lorenzi, Gemüse- und Süßfrütenhandlung, in Rorschach (S.H. A. B. Nr. 74 vom 30. März 1926, Seite 582), ist infolge Aufgabe des Geschäfts und Wegzugs des Inhabers erloschen.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1927. 5. Juli. Unter der Firma Darlehenskasse Ausser-Heinzenberg hat sich nach Massgabe des Art. 678 ff. Schweiz. Obligationen-Recht eine Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht ihrer Mitglieder gebildet, mit Sitz und Gerichtsstand in Sarn. Die Statuten datieren vom 6. Juni 1927. Die Genossenschaft ist auf folgendes Tätigkeitsgebiet beschränkt: die Gemeinden Sarn, Tartar, Portein und Präz; sie hat den Zweck: a) ihren Mitgliedern die zu ihrem Wirtschafts- und Geschäftsbetriebe nötigen Arbeiten zu beschaffen; b) jedermann Gelegenheit zu geben, seine müsselfigenden Gelder gegen Sparkassabüchlein, Obligationen, Depositen- und Kontokorrent-Büchlein verzinssich anzulegen; c) ein unteilbares Genossenschaftsvermögen anzusammeln. Einen Geschäftsgewinn zu erzielen, wird nicht beabsichtigt. Mitglieder der Genossenschaft können nur solche Personen werden, welche: a) in bürgerlichen Ehren und Rechten stehen; b) selbstständig handlungsfähig sind; c) kreditfähig sind; d) bei keiner andern Kreditgenossenschaft beteiligt sind; e) in dem Genossenschaftsbezirk ihren Wohnsitz haben. Auch juristische Personen (Korporationen, Genossenschaften, Vereine) können Mitglieder werden. Zum Erwerb der Mitgliedschaft ist erforderlich: a) eine schriftlich unterzeichnete, unbedingte Erklärung des Beitretts auf Grund der bestehenden Statuten; b) Aufnahme durch Vorstandsbeschluss; c) Eintragung in die Liste der Genossenschaftsmitglieder beim Handelsregister. Die Mitgliedschaft erlischt, und zwar immer mit Schluss des Geschäftsjahrs: a) durch Wegzug aus dem Genossenschaftsbezirk; b) durch Todesfall; c) durch wenigstens dreimonatige schriftliche Kündigung von seiten eines Mitgliedes; d) durch Ausschluss eines Mitgliedes aus der Genossenschaft gemäß Art. 6 der Statuten. Spätestens inner 6 Monaten nach dem Erlöschen der Mitgliedschaft wird der einbezahlte Geschäftsanteil zurückbezahlt; in der gleichen Frist haben ausgeschiedene Mitglieder allfällige Darlehen zurückzuzahlen, sofern dieselben nicht schon früher fällig waren. Gegen Verweigerung der Aufnahme und gegen Ausschluss von seitens des Vorstandes ist inner 6 Monaten Recurs an den Aufsichtsrat gestattet, der endgültig entscheidet. Die Mitglieder sind verpflichtet: a) bei der Aufnahme ein Eintrittsgeld zu Eigentum der Genossenschaft zu entrichten, dessen Höhe die Generalversammlung festsetzt; b) einen Geschäftsanteil von Fr. 100 nach Vorschrift des Reglements einzubezahlen; c) für alle ordnungsmässigen Verbindlichkeiten der Genossenschaft persönlich, unbeschränkt und solidarisch zu haften; d) die Genossenschaftsstatuten zu beobachten und das Interesse der Genossenschaft in jeder Beziehung zu wahren. Ein Mitglied kann sich nur mit einem Geschäftsanteil beteiligen; derselbe darf während der Dauer der Mitgliedschaft von der Genossenschaft weder ausbezahlt noch im geschäftlichen Verkehr als Pfand genommen werden. Die einbezahlten Raten des Geschäftsanteiles bilden das Geschäftsguthaben eines Mitgliedes. Die Organe der Genossenschaft sind: a) die Generalversammlung; b) der Vorstand von 5 Mitgliedern; c) der Aufsichtsrat. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident, der Vizepräsident und der Aktuar kollektiv je zu zweien. Der Vorstand wurde bestellt wie folgt: Präsident: Ruben Lanicca, junior, von und in Sarn; Vizepräsident: Georg Holzner, von und in Tartar; Aktuar: Paul Lanicca senior, von und in Sarn; Beisitzer: Padrucci Schogg, von Ferden, in Portein und Jakob Frigg, von und in Präz, alle Landwirte.

Panetteria, pasticcerie e bottiglieria. — 28 luglio. La ditta Angelo Zanolari, panetteria, pasticceria e bottiglieria, in Poschiavo (F. u. s. di c. n. 277 del 19 settembre 1919, pag. 2027), viene cancellata ad istanza degli credi per il decesso del titolare. L'attivo ed il passivo vengono assunti dalla ditta Lino Zanolari in Poschiavo.

Proprietario della ditta Lino Zanolari, a Poschiavo, è Lino Zanolari, di Brusio, domiciliato a Poschiavo. Panetteria, pasticceria e bottiglieria. La ditta assume l'attivo ed il passivo della ditta cancellata Angelo Zanolari a Poschiavo.

30. Juli. Aus dem Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft Rhätische Bahn, in Chur (S. H. A. B. Nr. 161 vom 14. Juli 1926, Seite 1299), sind Dr. Georg Willi, Eduard Walser, Jost Wolf-Gredig und Dr. Augustin Condrau ausgetreten; ihre Unterschriften sind damit erloschen. Als neue Mitglieder wurden in den Verwaltungsrat gewählt: Dr. Josef Vieli, Regierungsrat, von Rhaetius, in Chur; Stadtpräsident Dr. Adolf Nadig, von Tschiertschen, in Chur; Georg Cajacob, Advokat, von und in Somvix, und Dr. jur. Erhard Branger, Gemeindepräsident, von und in Davos.

Thurgau — Thurgovia — Turgovia

1927. 29. Juli. Aus der Genossenschaft unter der Firma Schweinezuchtgenossenschaft Unterthurgau, mit Sitz am jeweiligen Wohnorte des Präsidenten, bisher in Mammern (S. H. A. B. Nr. 144 vom 28. Juni 1924, Seite 1064), ist der bisherige Präsident Erich Ullmann ausgetreten und seine Unterschrift erloschen. An seiner Stelle wurde als Präsident gewählt: das bisherige Vorstandsmitglied Louis Engeler, Landwirt, von Guntershausen bei Aadorf, in Gündelhart, der kollektiv mit dem Aktuar rechtsverbindlich zeichnet. Der Sitz der Genossenschaft wird nach Gündelhart verlegt. Als Beisitzer wurde in den Vorstand gewählt: Hans Lüdi, Direktor, von Alchenstorf (Bern), in Aarenberg.

29. Juli. Die Genossenschaft unter der Firma Milchlieferungsgesellschaft Rickenbach und Umgebung, in Rickenbach (S. H. A. B. Nr. 62 vom 15. März 1927, Seite 465), hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 30. März 1927 und infolge Fusion mit der neugegründeten Milchlieferungsgesellschaft Rickenbach und Umgebung, in Rickenbach, aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt und die Firma erloschen.

Baugeschäft. — 29. Juli. Inhaber der Firma Kurt Bendel, in Bischofszell, ist Kurt Bendel, von Schaffhausen und St. Gallen, in St. Gallen. Baugeschäft. Steigstrasse.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Bellinzona

Crotto. — 1927. 18 luglio. La ditta Pacciorini Antonio, in Ravechia di Bellinzona, Crotto della Speranza (F. u. s. di c. n. 193 del 20 agosto 1917, pag. 1342), viene cancellata ad istanza del titolare per cessazione del commercio.

Ufficio di Locarno

Comestibili, granaglie e vini. — 27 luglio. La ditta Maria Saidarini, in Locarno, negozio comestibili, granaglie e vini (F. u. s. di c. n. 293 del 18 dicembre 1916, pag. 1889), è radiata, su istanza della titolare, per cessione del negozio.

Macelleria. — 29 luglio. La ditta Pierino Frizzi, in Minusio, macelleria (F. u. s. di c. n. 149 del 39 giugno 1926, pag. 1193), è radiata su istanza del titolare per cessione del commercio.

Distratto di Mendrisio

Manifattura tabacchi, coloniali e drogherie. — 29 luglio. La società in nome collettivo Figli di Antonio Pasquali, manifattura tabacchi, coloniali e drogherie, in Chiasso (F. u. s. di c. n. 78 del 19 aprile 1916, pag. 528), è sciolta; la liquidazione essendo ultimata, la ragione sociale anzidetta viene quindi cancellata dal registro di commercio.

Wadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle

1927. 29 juillet. La Société Anonyme du Petit Clos, dont le siège est à Ollon (F. o. s. du e. des 11 mai 1883 et 2 avril 1918), fait inscrire que dans son assemblée générale du 7 mars 1926, elle a élu comme secrétaire-caissier en remplacement de Jean Anex, décédé, Henri Anex-Ruchet, d'Ollon, y domicilié, déjà inscrit comme secrétaire, porteur de la signature collective. Les pouvoirs de Jean Anex sont en conséquence radiés; il est remplacé au sein du conseil par Paul Anex, agriculteur, d'Ollon, y domicilié.

29 juillet. Sous la dénomination de Syndicat Agricole et d'élevage du bétail bovin de Gryon, il a été constitué à Gryon, une société coopérative qui a pour but l'amélioration des conditions de l'exploitation agricole et plus spécialement l'encouragement à l'élevage et à l'amélioration du bétail de l'espèce bovine de la race suisse tachetée rouge. Ce but n'est pas lucratif. Les statuts ont été dressés le 10 janvier 1919. La durée du syndicat est illimitée. Soit, membres du syndicat, les personnes admises en cette qualité lors de sa fondation. De nouveaux membres peuvent toujours être admis par l'assemblée générale. La finance d'entrée et la contribution annuelle sont fixées par l'assemblée générale. La qualité de sociétaire se perd par démission, mort ou exclusion. La démission d'un sociétaire n'est valable que si elle est donnée par écrit, trois mois au moins, avant la clôture de l'exercice. Les sociétaires sont exonérés de toute responsabilité personnelle quant aux engagements de la société, ceux-ci étant uniquement garantis par les biens du syndicat. Les convocations sont personnelles. Les organes du syndicat sont: a) l'assemblée générale; b) la commission de vérification des comptes; c) le comité composé de 3 membres, nommés pour un an par l'assemblée générale ordinaire. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président ou vice-président et du secrétaire. Le président est Charles Vurolod, d'Ormont-Dessous; le vice-président: Lucien Fumeaux, de Conthey (Valais), et le secrétaire-caissier: Théophile Cotter, de Vétroz (Valais); les trois agriculteurs, domiciliés à Gryon.

Bureau de Lausanne

Rectification. Les radiations d'office des maisons suivantes:

1. **Epicerie.** — Léon Chatelain, à Renens, épicerie (F. o. s. du c. du 18 février 1924);

2. **Mode, tissus, etc.** — Hélène Hennard, à Lausanne, modes, tissus, etc. (F. o. s. du c. du 21 octobre 1925);

3. **Fabrique de Couleurs et Vernis S. A., société anonyme ayant son siège à Lausanne** (F. o. s. du c. du 6 août 1925, parues dans la F. o. s. du c. du 28 juillet 1927, n° 174, page 1885, sont annulées ensuite de la révocation de la faillite des titulaires. Les inscriptions ci-dessus sont rétablies comme ci-devant.

Séchoir-aspirateur. — 29 juillet. Norbert, fils de Alcide Caillaud, de Benon (Charante-inférieure, France), Cornelius, fils de Ferdinand Memmel, de Nüttlingen (Bavière, Allemagne), ces deux à Lausanne, et Henri, fils de Henri Weber, d'Altstetten (Zürich), à Vevey, ont constitué sous la raison sociale N. Caillaud et Cie, une société en commandite dans laquelle Norbert Caillaud est associé indéfiniment responsable, et Cornelius Memmel et Henri Weber, commanditaires chacun pour dix mille francs (fr. 10,000). La société a son siège à Lausanne et commencera le 1^{er} août 1927. Exploitation en Suisse seulement du brevet fédéral Suisse numéro 48286 relatif à un appareil appelé «Séchoir-aspirateur» Caillaud. Cette exploitation comprend notamment la fabrication et la vente de l'appareil en Suisse. La société pourra étendre le cercle de ses opérations, en s'adjoinquant divers articles rentrant dans le même genre d'affaires. Bureaux: Rue du Grand Chêne 7.

Bureau de Vevey

Horticulteurs. — 29 juillet. La société en nom collectif Schläger Frères, horticulteurs, à Clarens, le Châtelard (F. o. s. du c. du 27 mars 1920, n° 80; page 575), est dissoute et radiée. L'actif et le passif sont repris par la maison «Schläger» au dit lieu.

Le chef de la raison Schläger, à Clarens, commune du Châtelard, est Edmond-Octave, fils de feu Martin Schläger, des Planches-Montreux, domicilié à Clarens. Horticulteur. Lo Basset, Clarens. Cette maison reprend l'actif et le passif de la société en nom collectif «Schläger frères», radiée.

Wallis — Valais — Valsesia

Bureau Brig

1927. 28. Juli. Unter dem Namen Krankenkasse Leukerbad besteht eine Genossenschaft mit unbestimmter Dauer. Der Sitz der Genossenschaft ist in Leukerbad. Die Statuten datieren vom 11. April 1926. Die Krankenkasse bewirkt die Unterstützung der Mitglieder bei Krankheit und Unfall gemäss den Statuten und nach dem Grundsatz der Gegenseitigkeit. Die Krankenkasse unterzieht sich den an die Anerkennung des Anspruchs auf Bundesbeiträge gemäss dem Bundesgesetze über die Kranken- und Unfallversicherung vom 13. Juni 1911 geknüpften Bedingungen und den in Ausführung und Ergänzung dieses Gesetzes erlassenen Vorschriften. Durch diese Erklärung gelten die Bedingungen des Bundesgesetzes als Inhalt der Statuten. Das Tätigkeitsgebiet der Kasse umfasst die Gemeinde Leukerbad. Alle Bekanntmachungen allgemeiner Natur erfolgen in rechtsverbindlicher Weise durch Ausruf auf dem gewöhnlichen Ausrufplatz der Gemeinde Leukerbad. Genussberechtigtes Mitglied der Kasse kann jede Person werden, die ihren Wohnsitz im Tätigkeitsgebiet der Kasse hat oder sich dort wenigstens ein halbes Jahr aufhält, wenn sie: a) gesund und nicht mit wiederkehrenden Leiden behaftet ist; b) nicht über 60 Jahre alt ist; c) nicht schon bei einer andern Krankenkasse für Krankenpflege oder bel mehr als einer andern Krankenkasse für Krankengeld versichert ist; d) im Krankheitsfalle nicht so gestellt ist, dass ihr aus der Versicherung ein Gewinn erwachsen würde; e) nicht schon bei einer andern Krankenkasse wegen nachgewiesener Schädigung ausgeschlossen wurde. Der Eintritt ist schriftlich zu erklären; durch ihn werden die Statuten und Reglemente anerkannt. Für eine Familie kann die Eintrittserklärung durch ihren Familienvorstand geschehen; für eine nicht handlungsfähige Person hat sie durch ihren gesetzlichen Vertreter zu erfolgen. Wer in die Kasse einzutreten verlangt, ist verpflichtet, sich bei einem Kassenarzt

einer sanitärischen Eintrittsvisite zu unterziehen. Die Kosten dieser Eintrittsvisite fallen zu Lasten des Gesuchstellers. Ueberdies hat er anzugeben: a) allfällige überstandene Krankheiten oder Krankheitsanlagen und Gebrechen; b) allfällige Mitgliedschaft bei andern Kassen; c) anderweitige Bezugsberechtigung im Krankheitsfalle; d) bei andern Kassen bezogene Leistungen. Jedes im Tätigkeitsgebiet der Kasse geborene Kind, dessen Mutter Kassenmitglied ist, wird nach Ablauf der zehnten Alterswoche als Mitglied betrachtet, sofern die Mutter nicht ausdrücklich dagegen Einsprache erhebt. Ist das Kind gesund, so kann es auch früher eintreten. Für das Kind ist im ersten Jahre nur ein der Mitgliedschaftsdauer entsprechender Teil des Jahresbeitrages zu zahlen, welcher vom Stilgeld oder vom Beitrag für die Kosten der Hebamme abzuziehen ist. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen. Jede persönliche Haftbarkeit ist ausgeschlossen. Die Mitgliedschaft beginnt mit dem Datum der Aufnahme durch den Vorstand und Bezahlung des Eintrittsgeldes und des Mitgliedschaftsbeitrages bzw. der Beitragsrate. Das Eintrittsgeld beträgt Fr. 1. Auf Züger finden die Vorhalte über Gesundheitszustand und Alter in Art. 7, lit. a und b, ferner die Bestimmungen des Art. 9 lit. a, sowie des Art. 12, betreffend das Eintrittsgeld, keine Anwendung. Die Mitgliedschaft erlischt: a) durch den Tod; b) durch endgültigen Wegzug aus dem Tätigkeitsgebiet der Kasse; einem Mitgliede jedoch, das im Besitz der Freizügigkeit ist, kommt, solange es in der Schweiz wohnt, das Recht zu, der Krankenkasse Leukerbad weiter anzugehören, falls ihm am neuen Wohnorte keine andere anerkannte Krankenkasse offen steht, deren allgemeine Aufnahmeverbedingungen es erfüllt; c) durch schriftliche Austrittserklärung; d) durch Ausschluss. Der Austritt aus der Kasse steht jedem Mitglied auf Ende des Halbjahrs frei. Die Austrittserklärung hat einen Monat vorher schriftlich beim Vorstand zu erfolgen. Der Ausschluss erfolgt: a) bei Verletzung der Anzeigepflicht (Art. 9); b) bei Eintritt in eine andere Kasse ohne Zustimmung des Vorstandes; c) bei Nichtbezahlung der Beiträge innerhalb zweier Monaten nach deren Verfallzeit; d) wenn ein Mitglied die Kasse unredlich ausbeutet oder auszubeuten versucht; e) bei gesundheitsgefährdem Lebenswandel; f) bei Widersetzung gegen die Beschlüsse der Kassen-

organe. Die Mitglieder sind verpflichtet, in gesunden und kranken Tagen den von der Generalversammlung jährlich festgesetzten Beitrag zu bezahlen, und zwar halbjährlich im voraus. Der Beitrag abwesender Mitglieder wird durch Postnachnahme erhoben. Mitglieder, die im Laufe des Jahres eintreten, zahlen einen der Mitgliedschaftsdauer entsprechenden Teil des Jahresbeitrages. Bei Kinderversicherung ist eine Ermäßigung des Beitrages bis zu 50% zulässig. Als Altersgrenze für Kinderversicherung im Sinne dieser Bestimmung gilt das erfüllte 14. Altersjahr. Die Beiträge sind so zu bemessen, dass aus den Einnahmen der Kasse voraussichtlich wenigstens deren Ausgaben bestritten werden können. Mitglieder, für die der Bundesbeitrag nicht erhältlich ist, zahlen einen jährlichen Zuschlag von Fr. 4. Die Organe der Kasse sind: a) die Generalversammlung; b) der Vorstand; c) die Revisoren. Der Vorstand besteht aus dem Präsidenten, dem Kassier und dem Sekretär. Der Vorstand vertritt die Kasse im Verkehr mit Drittpersonen und vor Gericht. Er verpflichtet die Genossenschaft rechtsverbindlich. Die rechtsverbindliche Unterschrift führt der Präsident oder der Kassier in seiner Eigenschaft als Vizepräsident. In den Vorstand sind gewählt: Pfarrer Othmar Imhof, von Selkingen, Präsident; Longinus Grichting, Kassier und Vizepräsident, und Karl Loretan, Sekretär, Landwirte, von Leukerbad; alle drei in Leukerbad.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Internationaler Postgiroverkehr — Service international des viements postaux

Überweisungskurse vom 2. August an — Cours de réduction à partir du 2 août
Belgien fr. 72.25; Dänemark Fr. 139.—; Freie Stadt Danzig Fr. 101.—; Deutschland Fr. 123.55; Italien fr. 28.30; Luxemburg Fr. 14.50; Niederlande Fr. 208.15; Österreich Fr. 73.20; Schweden Fr. 139.20; Ungarn Fr. 90.65; Grande-Bretagne fr. 25.30.

Anpassung an die Kurschwankungen ist vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours est réservée.

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS
Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annances — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS
Société Anonyme Suisse de Publicité

Schweizerische Bankgesellschaft

Union de Banques Suisses - Unione di Banche Svizzere - Union Bank of Switzerland

Aarau, Basel, Bern, Genf, La Chaux-de-Fonds, Lausanne, Locarno, Lugano, St. Gallen, Winterthur, Zürich. — Baden, Flawil, Fleurier, Laufenburg, Lichtensteig, Liestal, Montreux, Rapperswil, Rorschach, Vevey, Wil, Wohlen. — Frauenfeld, Aadorf, Rüti (Kt. Zürich), Gossau, Couvet.

Aktiven

	Fr	Ct.
Kassa und Giroguthaben bei der Schweizerischen Nationalbank	10,331,193	84
Coupons	3,373,573	13
Wechsel	130,156,500	20
Banken-Debitorien	178,145,302	25
Report-Vorschüsse	4,495,554	—
Wertschriften, Syndikate, u. Dauernde Beteiligungen	30,815,847	85
Schuldbriefe	9,428,023	39
Debitoren	343,287,864	90
Immobilien	16,800,000	—
Kautionen 14,641,920.68	726,833,859	56

Zürich, den 26. Juli 1927.

2260

Passiven

	Fr	Ct.
Aktienkapital	70,000,000	—
Reservefonds	18,000,000	—
Guthaben der Pensionskasse	9,688,483	50
Obligationen	113,846,963	—
Tratten	70,395,793	83
Kurzfällige Dispositionen	7,079,574	86
Banken-Kreditoren	123,469,825	68
Kreditoren	307,027,560	82
Rückständige Dividenden	40,230	—
Gesellschafts-Konti	7,285,427	87
Kautionen 14,641,920.68	726,833,859	56

Die Direktion.

Poldihütte

In der am 29. Juli 1927 abgehaltenen sechsunddreißigsten ordentlichen Generalversammlung wurde beschlossen, für das Jahr 1926 eine

7-prozentige Dividende

das sind

28 Tschechoslowakische Kronen für eine Aktie

zu bezahlen.

Die Auszahlung dieser Dividende erfolgt vom 30. Juli 1927 ab gegen den Dividendenschein Nr. 17.

Die zu den alten einsprachigen Aktien Nr. 1—250,000 gehörenden Dividendenscheine werden nicht mehr eingelöst; diese alten Aktien samt den dazugehörigen Coupons müssen im Sinne des von der 34. ordentlichen Generalversammlung gefassten Beschlusses zunächst gegen doppelsprachige Stücke umgetauscht werden.

Die Einlösung des Dividendencoupons findet statt: in Prag bei der Böhmischem Eskomptebank und Creditanstalt und bei der Zivnostenská banka, in Wien bei der Niederösterreichischen Eskomptegesellschaft, in Genf beim Comptoir d'Escompte de Genève und bei der Union Financière de Genève. :2271

Prag, 29. Juli 1927.

Der Verwaltungsrat.

Kommerzielle Anzeigen

haben den besten Erfolg im
Schweizerischen Handelsamtsblatt

Diese Pfandbriefe, sowie die am 15. August 1927 fällig werdenden Coupons gelangen vom Verfalltag ab spesenfrei zur Einlösung:
beim Schweizerischen Bankverein in Basel,
bei der Aktiengesellschaft Leo & Co. in Zürich,
bei der Schweizerischen Bankgesellschaft in Zürich,
bei der Schweizerischen Volksbank in Bern,
sowie bei allen schweizerischen Sitzes, Zweigniederlassungen und Agenturen dieser Institute.

„SCHWEIZ“

Allgemeine Versicherungs-Aktien-Gesellschaft in Zürich
Gegründet 1869

Transport-Versicherungen
aller Art, zu Wasser und zu Land. Agenturen an
den hauptsächlichsten Plätzen der Welt.

GARANTIE-MITTEL DER GESELLSCHAFT PER 1. JANUAR 1926: FR. 21,073,633.15

„SWITZERLAND“

General Insurance Company Limited

Zurich

„LA SUISSE“

Compagnie Anonyme d'Assurances Générales à Zurich
Fondée en 1869

Assurances-Transport
de tout genre, maritimes et terrestres. Agences
dans les principales places du monde.

Schweizerische Bodenkredit-Anstalt

Aktienkapital
Fr. 7.800.000

ZÜRICH

Reserven
Fr. 1.500.000

Wir sind Abgeber von (1328 Z)

5% Obligationen

5—7 Jahre laufend

auf den Namen oder Inhaber lautend, in Beträgen von
Fr. 500.—, 1000.—, 5000.—

Ausser der Schweizerischen Bodenkredit-Anstalt nehmen sämtliche Sitzes
der nachstehenden Bankinstitute Einzahlungen spesenfrei entgegen:

Schweizerische Kreditanstalt
Schweizerischer Bankverein
Basler Handelsbank
Eidgenössische Bank (Aktiengesellschaft)
Union Financière de Genève
Herren Hentsch & Cie. in Genf

Herren A. Sarasin & Cie. in Basel
Weigelin & Cie. in St. Gallen
Gebr. Oechslin in Schaffhausen
Wyttensbach & Cie. in Bern
Weck, Aebi & Cie. in Freiburg
Rahn & Bodmer in Zürich

Wenn Sie ein grosses Warenlager führen,

dann liegt es in Ihrem Interesse die
Lagerung Ihrer **Importwaren** mit
den Vorteilen der **Zollstundung**
zu verbinden durch Uebernahme einer

Lagerkabine im Basler Zollfreilager

Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie. Baden (Schweiz)

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

Samstag, den 20. August 1927, vormittags 10½ Uhr
im Verwaltungsgebäude der Gesellschaft in Baden

Verhandlungsgegenstände:

- Entgegennahme des Berichtes des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle für das Geschäftsjahr 1926/27.
 - Genehmigung der Jahresrechnung pro 31. März 1927 und Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
 - Entlastung der Verwaltung.
 - Wahl von zwei Rechnungsrevisoren und einem Ersatzmann.
- Stimmkarten werden bis und mit Freitag, den 12. August 1927, gegen Hinterlegung der Aktien am Sitze der Gesellschaft, bei dem Schweizerischen Bankverein in Basel, und den sämtlichen und den Zweigstellen dieser Institute
- der Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich,
 - der Aktiengesellschaft Leu & Co. in Zürich,
 - der Schweizerischen Bankgesellschaft in Zürich und Winterthur,
 - den Herren C. J. Bruppacher & Cie. in Zürich,
 - den Herren A. Sarasin & Cie. in Basel,
 - den Herren Pictet & Cie. in Genf,
- durch diese Depotstellen verabfolgt.

Bilanz, Gewinn- und Verlust-Konto und Revisorenbericht können von den Herren Aktionären vom 12. August an bei uns eingesehen werden.

Baden, den 30. Juli 1927.

Der Verwaltungsrat.

Buchdruckerei FRITZ POCHON-JENT in Bern — Imprimerie FRITZ POCHON-JENT à Berne

Vernichtung

von Dokumenten und Urkunden

bei Brand verhüten rechzeitig

unsere ges. gesch. Stahlkammern, Archiv-, Haus-
u. Magazintüren, Schlebe- u. Einschlebetüren

+ Patent

Projekte u. Ingenieurbesuch auf Wunsch

UNION-KASSENFABRIK A.-G. Zürich 1

Grösstes Etablissement der Branche. 2236

SEIT 1899 UNSERE SPEZIALITÄT

METALLSCHILDER
IN ALLEN AUFZÜHRUNGEN.
BETÜSTERTE OFFERTEN.
AUF VERLANGEN.

MARKWALDER & CO ST.GALLEN

Inkasso A.-G.

(Recouvrements S. A.)

Hauptstz Bern Generaldirektion und Verwaltung
Buberbergplatz 10 Faub. du Lac 11. Tel. 153-155

Filialen:

MILANO — ROMA

Korrespondenten: Auf sämtl. ausländ. Plätzen.

N.B. Rascher Spezialdienst für Inkasso und Erledigung
von Forderungen aller Art im Ausland.
Verlangen Sie Tarife und Bedingungen bei der General-
direktion. (9062 N) : 1985

Spar- & Leihkasse Schaffhausen

Aktienkapital Fr. 400,000.— Reserven Fr. 485,000.—

Wir kündigen hiermit sämtliche zu 5% und 5¼% verzinnten Obligationen unserer Anstalt, deren Kündigung bis zum 31. Dezember 1927 zulässig ist, auf den vertraglichen Termin zur Rückzahlung. Wir eröffnen dagegen den Inhabern solcher Titel Wert Verfall die Konversion zu dem im Momente der Umwandlung geltenden Zinssatz. Gegen Barzahlung sind wir gegenwärtig Abgeber von 4¼% Obligationen auf 3½ Jahre fest und nachher beiderseits auf sechs Monate kündbar.

(JH 2608 S) : 2227

Schaffhausen, den 23. Juli 1927.

Die Verwaltung.

Sirius A.-G. Zürich

Ordentliche Generalversammlung

Samstag den 27. August 1927, vormittags 11 Uhr
im Bureau der Gesellschaft, Werd nöhleplatz 2, Zürich

TRAKTANDEN:

- Abnahme des Jahresberichts, des Verwaltungsratsberichts, der Jahresrechnung, Beschlussfassung über das Jahresergebnis, Entgegennahme des Revisorenberichts.
- Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und an den Delegierten des Verwaltungsrates.
- Neuwahl des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle.
- Festsetzung der Entschädigung an den Verwaltungsrat.

Die Bilanz, sowie Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Revisorenbericht liegen im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht auf.

Zürich, 28. Juli 1927.

Der Verwaltungsrat.